

## Verhalten nach operativen Eingriffen

Sehr geehrter Patient, bei Ihnen wurde eine operativ- chirurgische Behandlung durchgeführt. Um Komplikationen nach der Operation zu vermeiden und die Wundheilung zu beschleunigen, bitten wir Sie, folgende Hinweise zu beachten:

- Essen Sie erst etwas, wenn die Betäubung abgeklungen ist.
- Reinigen Sie die Zähne wie gewohnt, jedoch ohne die Wunde zu berühren. Auf kräftiges Umspülen sollte die ersten 1-2 Tage verzichtet werden.
- Vermeiden Sie Kaffee, Schwarztee, Alkohol, Hitze (Sauna, Sonnenbad) und größere körperliche Anstrengungen während der nächsten 1-2 Tage.
- Rauchen Sie nicht, Nikotin verzögert die Wundheilung.
- Eine geringe Nachblutung aus der Wunde ist normal. Bei länger dauernder Blutung bitte für 30 Minuten auf ein sauberes, zusammengerolltes Baumwolltaschentuch oder Kompressen beißen. Sollte die Blutung dann noch immer nicht zum Stehen kommen, bitte die Praxis kontaktieren.
- Kühlen Sie nur die ersten Stunden nach der Operation. Den Kühlbeutel oder in ein Tuch gewickelten Kühlakku nicht länger als eine 1/2 Minute auf einer Stelle belassen, damit keine Unterkühlung entsteht. Am besten öfter kurz kühlen.
- Sitzen Sie nach der Operation möglichst aufrecht - die in jedem Fall auftretende Schwellung wird geringer sein. Sollten Sie sich hinlegen, ist es günstig den Kopf leicht erhöht zu lagern. Die Schwellung kann sich am 2. bis 3. Tag verstärken.
- Die Nahrungsaufnahme ist nach dem Nachlassen der Anästhesiewirkung möglich und notwendig! Nehmen Sie am ersten und zweiten Tag keine Frischmilchprodukte mit Bakterienkulturen (z.B. Joghurt) zu sich. Die darin enthaltenen Milchsäurebakterien können zu Wundheilungsstörungen führen. Ernähren Sie sich mit klarer bzw. weicher Kost. Schmerzmittel, Antibiotika mit Wasser oder Tee einnehmen.

Achtung: bei Antibiotikaeinnahme wirkt die Pille nicht!

Sollten Sie wider Erwarten starke Beschwerden bekommen, rufen Sie uns bitte an.

Das Praxisteam wünscht Ihnen gute Genesung!